



BÄR

Bär + Co. Anlagentechnik GmbH
Eichenstraße 18 • 78256 Steißlingen
Phone: 0 77 38 / 92 32-00 • Fax 92 32 20
E-mail: info@baer-anlagentechnik.de
Internet: www.baer-anlagentechnik.de

Magnetabscheideförderer MAF

Verwendung

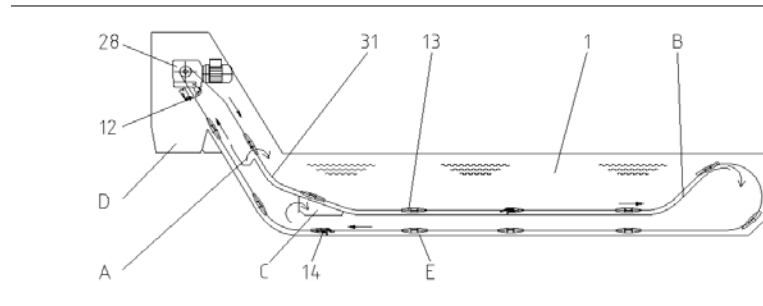
Zur automatischen Abscheidung überwiegend ferromagnetischer Partikel aus Flüssigkeiten mit Durchflussleistung von 50 – 5000 l/min Größere Durchflussmengen auf Anfrage.

Haupt Einsatzgebiete

Reinigen von Kühlschmiermitteln (Emulsion, Schleif- und Schneidöle) die bei der Bearbeitung ferritischer Werkstoffe (St, GG Sintermetall, usw.) eingesetzt werden.

Vorteile

- Zuverlässige automatische Funktionsweise
- Kein Filtermittelverbrauch
- Minimaler Energiebedarf
- Hohe Abscheideleistung auch in feinsten Partikelbereichen
- Nichtferritische Sedimente werden ebenfalls ausgetragen
- Betriebssicher und wartungsfrei durch einfaches Funktionsprinzip



Ausrüstungsvarianten

Magnetsysteme, je nach Anforderung an den Abscheidegrad, ganz oder teilweise mit Neodymmagneten bestückt.

Magnetabscheidewalze bei hoher spezifischer Spänebelastung. Komplett-Anlagen einschließlich Pumpen, Ventilen, Steuerung usw. werden für den jeweiligen Bedarfsfall ausgelegt und gefertigt.

Konstruktionsmerkmale

Leistungsstarke Permanent-Magnetsysteme werden durch sämtliche Flüssigkeitsphasen des Kühlmittelbehälters geführt. Gefederte Kratzerleisten bringen nichtferritische Sedimente zum Austrag.

Funktionsbeschreibung

Die verunreinigte Flüssigkeit wird über eine Einlaufdämpfung (A) in den Magnetabscheideförderer eingeleitet.

Durch das Förderergehäuse (1) werden zwischen zwei endlos umlaufenden Transportketten (31) leistungsstarke Magnetsysteme (13) über das Edelstahlzwischenblech (B) und nach der Umlenkung über den Edelstahlboden (E) zum Austrag (D) geführt.

Je nach Baugröße des Abscheiders sind zwischen den Magnetsystemen zwei oder mehr gefederte Kratzerleisten (14) montiert. Durch diese gelangen auch nicht magnetisierbare Feststoffanteile zum Austrag.

Das verunreinigte Medium durchströmt gleichsinnig mit den Magnetsystemen das Förderergehäuse (1) in Richtung des ein- oder beidseitigen Auslaufes (C).

Durch die laminaren Strömungsverhältnisse und die geringe Differenz zwischen Fördergeschwindigkeit der Magnetsysteme und Strömungsgeschwindigkeit ist eine lange Verweilzeit aller Flüssigkeitsphasen im Feldstärkenbereich der Permanentmagnete gewährleistet.

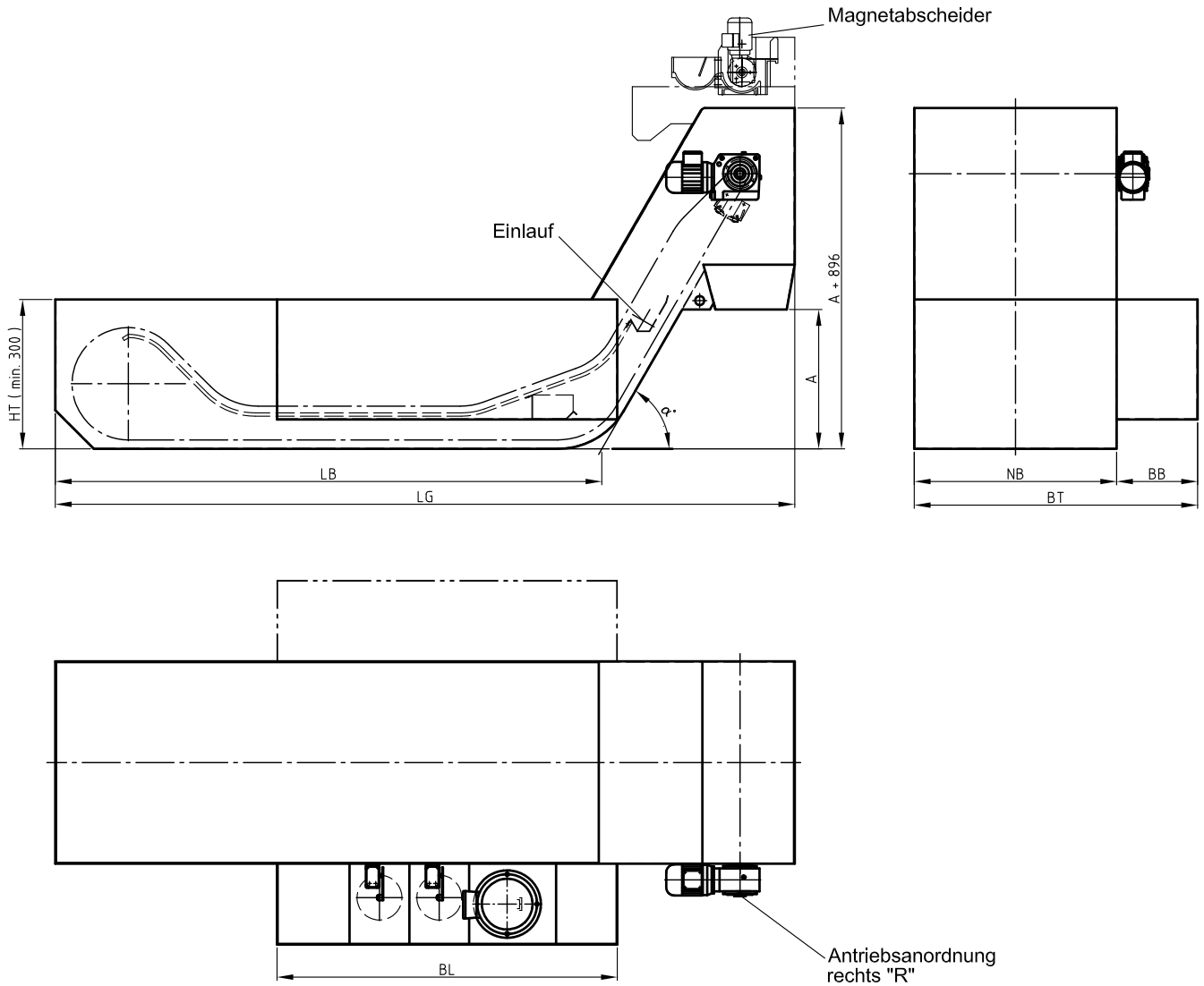
Im Austrag (D) werden die abgeschiedenen Feststoffe durch gefederte Abstreifleisten (12) von den Magnetsystemen bzw. Kratzerleisten getrennt und in den Schlammwagen ausgetragen.



Patent-Nr. 19726745



Magnetabscheideförderer MAF



Standardnennbreite (NB): 500, 700, 900,
1200, 1400, 1600 mm

Standard - α° : 60°, 75°

Kurzbezeichnung:

Magnetabscheideförderer **MAF**
 Förderrinnenbreite (cm) **70**
 Theoretische gestreckte Gesamtlänge (dm) **L40**
 Antriebsanordnung rechts oder links **R**

Magnetabscheideförderer	Aggregatmaße									Antriebsleistung KW	Motoranordnung L oder R
	NB	LB	LG	BL	BT	HT	A	BB	α°		
MAF										0,25 0,37	

Fördergut / Werkstoff	Spänemenge kg/h	Medium Viskosität mm ² /sec	Kühlmitteldurchsatz l/min	Kühlmittelpumpe Förderstrom l/min	Kühlmittelpumpe Förderdruck bar	Spannung V	Frequenz Hz	Farbe
ST GG								